

I. Münchner Kolloquium

25. Februar 2015

Modularisierung im Hausbau

Konzepte,
Marktpotenziale,
Wirtschaftlichkeit



TCW



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Modularisierung im Hausbau

Individuell bauen mit industrieller Fertigung



Manfred Grundke
Geschäftsf. Gesellschafter
Knauf Gruppe



Horst Wildemann
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult.
Technische Universität München
TCW GmbH Co. & KG



Isabell M. Welpé
Univ.-Prof. Dr.
Technische Universität München



Thomas Bock
Prof. Dr.-Ing. (Univ. Tokio)
Technische Universität München

Sehr geehrte Damen und Herren,

im modularen Hausbau werden standardisierte Stahl-Leichtbaumodule intelligent kombiniert, so dass individuelle Wohnhäuser in einer industrialisierten Produktion entstehen und innerhalb eines Tages auf der Baustelle montiert werden können. In unserem Kolloquium zur Modularisierung im Hausbau wollen wir im Gespräch mit Top-Entscheidern auf folgende Fragen Antworten geben:

- Welche Modularisierungsprinzipien sind im Hausbau anwendbar?
- Wie lassen sich beim modularen Hausbau Zeit, Kosten und Qualität bei gleichzeitiger Flexibilität optimieren?
- Wie kann die Wirtschaftlichkeit des modularen Hausbaus bewertet werden?
- Welche Einsatzmöglichkeiten sowie Marktpotenziale bestehen für den modularen Hausbau?
- Welchen Beitrag leistet die Servicemodularisierung im Hausbau?

Erfahren Sie aus erster Hand, wo zukünftig die Chancen und Herausforderungen liegen. Diskutieren Sie mit und erfahren Sie, wie industrieller Hausbau robust gestaltet werden kann und strategische Wettbewerbsvorteile auch in Ihrem Unternehmen realisiert werden können.

Praxisreferenten liefern Erkenntnisse und Impulse und leiten über zum Kontakte knüpfen und Informationsaustausch.

Wir freuen uns auf Sie
Ihre

Manfred Grundke

Horst Wildemann

Isabell M. Welpé

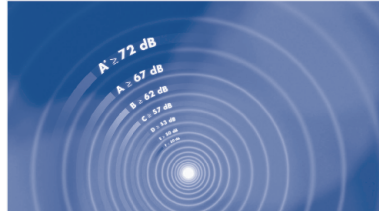
Thomas Bock

Modularisierung im Hausbau

25. Februar 2015

Ausstellungen

Schallschutz



- Vorsatzschalen dienen zur besseren Schallisolierung
- Bedarfsbedingte Konstruktionen verbessern die Schalldämmung
- Durch Entkopplung der einzelnen Komponenten wird ein verbesserter Schallschutz erreicht

Brandschutz



- Wirksamer Brandschutz durch innovative Produkte
- Geprüfte Wärmedämm-Verbundsysteme sorgen für effiziente Dämmung

Energieeffizienz



- Anforderungsspezifische nachhaltige Lösungen
- Gleichmäßige Temperaturgradienten an Wand, Decke und Fußboden
- Energieeinsparungen bis zu 12 % gegenüber Radiatoren

Zeiteffizienz



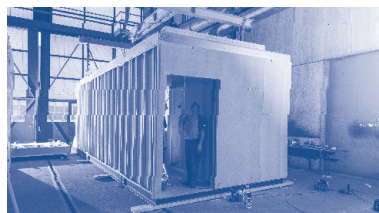
- Kostensenkung durch Automatisierung und kürzere Bauzeit
- Mit der höheren Qualität der Verarbeitung steigert sich der Wohnkomfort
- Erhöhtes Umweltbewusstsein durch Verwendung von ökologischen Werkstoffen

Ressourceneffizienz



- Ressourceneffizienz und ausführliche Benutzung von verwertbaren Materialien
- Kürzere Bauzeiten und schnelle Montage von Gerüsten
- Größere Nutzfläche

Qualität



- Glatte und ebene Oberfläche durch abgeflachte Kanten
- Höchste Rissicherheit durch Fugendeckstreifen Kurt
- Schnelle, präzise Verlegung durch Kreuzfuge

Modularisierung im Hausbau

25. Februar 2015

Veranstaltungsort: Max-Joseph-Saal in der Münchner Residenz



Schirmherrin

Dr. Barbara Hendricks
Bundesministerin
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

08:00 – 08:15 Eröffnung der Veranstaltung



Univ.-Prof. Dr. Gunther Friedl
Dekan TUM School of Management
Technischen Universität München

08:15 – 09:15 Potenziale und wirtschaftliche Effekte des modularen Hausbaus



Manfred Grundke
Geschäftsf. Gesellschafter
Knauf Gruppe



Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Technische Universität München
TCW GmbH Co. & KG

Moderation



Dr. Alexandra Borchardt
Chefin vom Dienst
Süddeutsche Zeitung

09:15 – 10:45 Individualität im Hausbau trotz industrieller Vorfertigung



Stefan Graf
Partner
Bauart Architekten und
Planer AG



Andrey Nekrasov
Member of the Board of
Directors of the Moscow
Union of Architects

Moderation



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Ulrich Tichelmann
Technische Universität Darmstadt



Univ.-Prof. Dr. Isabell M. Welp
Technische Universität München

10:45 – 11:45 Kaffeepause und Ausstellung

Modularisierung im Hausbau

25. Februar 2015

11:45 – 12:45 Organisation und Prozesse zur individuellen Fertigung von Hausmodulen



Martin Bertschi
General Manager Technologies
Güdel AG



Univ.-Prof. Dr. Isabell M. Welp
Technische Universität München



Klaus Obermeyer
CEO
ERNE AG Holzbau



Moderation

Prof. Dr.-Ing. (Univ. Tokio) Thomas Bock
Technische Universität München

12:45 – 13:30 Mittagspause und Ausstellung

13:30 – 14:30 Innovative Systemlösungen für den modularen Hausbau



Thomas Wehrle
Vize-Direktor, Leiter Systembau
und erweiterte Geschäftsleitung
ERNE AG Holzbau



Werner Nepple
Inhaber und Geschäftsführer
Cocoon Systemleichtbau



Michael Lauer
Architekt und Vertriebsleiter
ALHO Systembau GmbH



Moderation

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Technische Universität München
TCW GmbH Co. & KG

14:30 – 15:45 BIM und Programmsysteme zur individuellen Gestaltung



Maura McCarthy
Co-Founder
Blu Homes



Hansbert Ott
Geschäftsführer
Managing Director
WEINMANN Holzbau-
systemtechnik GmbH



Moderation

Prof. Dr.-Ing. (Univ. Tokio) Thomas Bock
Technische Universität München

15:45 – 16:15 Kaffeepause und Ausstellung

Modularisierung im Hausbau

25. Februar 2015

16:15 – 17:30 Panel-Diskussion: Standards individuell nutzen - Fluch oder Segen?



Hartmut Miksch
Präsidiumsmitglied
BDB – Bund deutscher
Baumeister, Architekten und
Ingenieure e.V.



**Univ.-Prof. Dr.-Ing.
Karsten Ulrich Tichelmann**
Technische Universität Darmstadt



Michael Regnauer
Geschäftsführer
Regnauer Fertigbau
GmbH & Co. KG



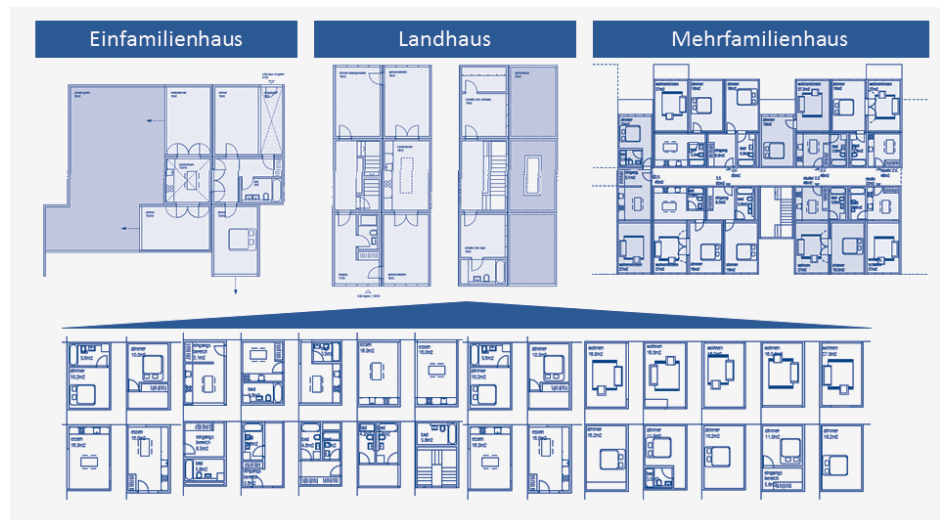
Oona Horx-Strathern
Autorin und Zukunftsforscherin
Zukunftsinstitut



Moderation

Prof. Sigmund Gottlieb
Chefredakteur
Bayerischer Rundfunk/Fernsehen

Produktkonfigurator



- Kundenindividuelle Grundrissgestaltung der Gebäude
- Unverzügliche und einfache Angebotserstellung
- Einfache und intuitive Bedienbarkeit beim Konfigurieren der Häuser
- Auswahl von Zusatzleistungen im Planungsprozess
- Komplette Integration des Produktkonfigurators im Auftragsabwicklungsprozess
- Ableiten von Arbeitsplänen, Stücklisten sowie Logistikplänen
- Weitere Informationen zu dem Produktkonfigurator finden Sie unter www.modular-housing.de

25. Februar 2015

Teilnehmerkreis:

Technische und kaufmännische Führungskräfte aller betrieblichen Bereiche und Branchen

Kolloquium:

Max-Joseph-Saal in der Münchner Residenz, Residenzstraße 1, 80333 München

Tagungsgebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 950,- (zzgl. gesetzl. MwSt.) und beinhaltet die Tagungsunterlagen, Mittagessen, Tagungsgetränke und Erfrischungen in den Pausen. Nehmen mehr als zwei Personen aus einer Niederlassung teil, so liegt der Preis ab der dritten und jeder weiteren Person bei EUR 750,-.

Anmeldung und Auskunft:

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG
für Produktions-Logistik und
Technologie-Management
Leopoldstraße 145 • 80804 München
Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann
Tel. +49. 89. 36 05 23 0
Fax +49. 89. 36 10 23 20
modularhousing@tcw.de
www.modular-housing.de

Anmeldeschluss: 26. Januar 2015

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie Teilnahmebestätigung, Rechnung, sowie Anfahrtsskizze. Tagungsunterlagen erhalten Sie bei Veranstaltungsbeginn, Programmänderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei Absagen nach dem Anmeldeschluss oder bei Nichterscheinen die volle Teilnahmegebühr berechnen müssen, sofern nicht ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Stornierungen vor Anmeldeschluss werden mit EUR 250,- (zzgl. gesetzl. MwSt.) belastet. Stornierungen bedürfen der Schriftform.

☐ Anmeldung

I. Münchner Kolloquium

Modularisierung im Hausbau
25. Februar 2015



Bestellung

— **Ex. Modularisierung im Hausbau**
EUR 198,- ISBN 978-3-941967-69-4

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG
für Produktions-Logistik und
Technologie-Management
Leopoldstraße 145 • 80804 München

Informationen über München:

Verkehrsamt München • Zimmervermittlung
Postfach • 80313 München
Tel. +49. 89. 23 39 65 55 • Fax +49. 89. 23 33 02 33
E-Mail tourismus@muenchen.de

Hotels:

anna Hotel Geisel Privathotels
Schützenstraße 1 • 80335 München
Tel. +49. 89. 59 99 43 21 • Fax +49. 89. 59 99 94 44
E-Mail res.anna@geisel-privathotels.de

Hotel Carlton Astoria
Fürstenstraße 12 • 80333 München
Tel. +49. 89. 38 39 63 0 • Fax +49. 89. 38 39 63 63
E-Mail service@carlton-astoria.de

Hotel Erzgiesserei Europe München
Erzgiessereistraße 15 • 80335 München
Tel. +49. 89. 12 68 20 • Fax +49. 89. 12 36 198
E-Mail reservation.muc@europe-hotels-int.de

Hotel Vier Jahreszeiten Kempinski München
Maximilianstraße 17 • 80539 München
Tel. +49. 89. 21 25 22 00 • Fax +49. 89. 21 25 27 20
E-Mail katja.nothofer@kempinski.com

Leonardo Boutique Savoy Hotel Munich
Amalienstraße 25 • 80333 München
Tel. +49. 89. 62 03 97 79 • Fax +49. 89. 62 03 97 17
E-Mail reservations.muenchen@leonardo-hotels.com

Maritim Hotel München
Goethestraße 7 • 80336 München
Tel. +49. 89. 55 23 5 860 • Fax +49. 89. 55 23 5 902
E-Mail reservierung.mun@maritim.de

Für Tagungsteilnehmer stehen in den oben genannten Hotels Zimmer zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Übernachtungen bitten wir, selbst zu buchen und abzurechnen. Eine Reservierung bis spätestens sechs Wochen vor Tagungsbeginn ist zu empfehlen.

Bitte rufen Sie Ihr Zimmer unter dem Stichwort „I. MKMH“ selbst ab.

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis, dass meine persönlichen Daten (Name, Adresse, Firmen- und Verbandszugehörigkeit) gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (§ 3 BDSG) in der Kartei des TCW elektronisch gespeichert und zu weiteren TCW-Veranstaltungen genutzt werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Des Weiteren bin ich mit dem Abdruck meiner persönlichen Daten im Veranstaltungsteilnehmerverzeichnis einverstanden. Es gelten die Anmeldebedingungen (siehe Einzelheiten zur Teilnahme) im Programmheft. Änderungen vorbehalten. Referenten sind angefragt.

Fax +49. 89. 36 10 23 20
Telefon +49. 89. 36 05 23 0
E-Mail modularhousing@tcw.de
Internet www.modular-housing.de

NAME/VORNAME	FIRMA	ABTEILUNG/FUNKTION
STRASSE/POSTFACH	PLZ/ORT	E-MAIL
TELEFON	MOBILNUMMER	DATUM/UNTERSCHRIFT

Modularisierung im Hausbau

Neuerscheinung



Manfred Grundke
Geschäftsf. Gesellschafter
Knauf Gruppe



Horst Wildemann
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Technische Universität München
TCW GmbH & Co. KG

Kunden konfigurieren ihr eigenes Haus

Der Hausbau ist mit Emotionen verbunden. Meist wird nur einmal im Leben ein Haus gebaut und soll nach den eigenen Vorstellungen geplant sein. Bei der Umsetzung übersteigen dabei oft die Kosten das vorhandene Budget. Durch Modularisierung im Hausbau lassen sich individuelle Vorstellungen zu geringeren Kosten realisieren. Die industrielle Vorfertigung ermöglicht den Einsatz eines Produktkonfigurators mit Hilfe dessen der Kunde sein eigenes Haus individuell und nach seinem verfügbaren Budget zusammenstellen kann.

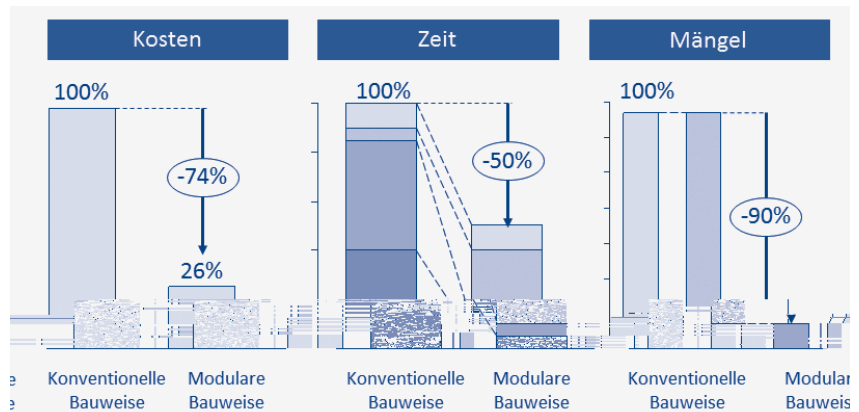
Nutzen Sie das Angebot unserer wöchentlich erscheinenden Online-News.
Anmeldung unter:
www.tcw.de

Individuelle Häuser industriell produzieren

Der Schlüssel zum Projekterfolg in der Baubranche

Das Konzept der Modularisierung wird auf das Produkt, die Produktion, die Baustelle und den Service im Hausbau angewendet. Mit der Nutzung vorgefertigter Raummodule zum Aufbau der Gebäude sind Vorteile, wie ein reduzierter Planungs- und Konstruktionsaufwand, Einsparungen im Einkauf und in der Logistik, sowie verbesserte Anlaufzeiten und eine Optimierung der Skalierbarkeit der Produkte zu erkennen. Die Kosteneffizienzvorteile, die durch eine industrielle Vorfertigung geschaffen werden, ermöglichen das Angebot von günstigem Wohnraum, bei dem, im Vergleich zur konventionellen

Baustellenfertigung, weniger als die Hälfte der Produktionskosten anfallen. Der modulare Hausbau ermöglicht eine hohe Qualität in der Produktion und auf der Baustelle. Als Ergebnis entsteht ein kostengünstiges, schnell verfügbares, individuelles Haus mit hoher Qualität. Die Anwendungsmöglichkeiten des modularen Hausbaus liegen neben dem Wohnungs-, Siedlungs-, und Hochhausbau auch in der Sanierung sowie Nachverdichtung von bestehenden Gebäuden sowie bei Sonderbauten im Bildungs- und im Gesundheitswesen.



Modularisierung im Hausbau

Studie



Manfred Grundke,
Horst Wildemann
**Modularisierung
im Hausbau**
München, 2015
ISBN 978-3-941967-69-4
EUR 198,-
zzgl. Versandkosten

Wie lässt sich die Modularisierung im Hausbau umsetzen? Diese Studie stellt ein Gesamtkonzept vor, wie eine Modularisierung im Hausbau und damit eine industrielle Fertigung von individuellen Häusern umgesetzt werden kann. Sie richtet sich an Bauherren, Planer und Architekten und zeigt die Erfolgsfaktoren einer Modularisierung im Hausbau auf. Dass sich die Modularisierung nicht nur für den Kunden auszahlt, wird durch eine ausführliche Wirtschaftlichkeitsanalyse belegt. Diese Studie gibt dem Leser Aufschluss über die Umsetzungsmöglichkeiten des modularen Hausbaus und stellt Kundenpräferenzen sowie industrielle Produktionsstrukturen vor. Die Studie zeigt auch auf, in welchen Märkten Potenziale realisiert werden können und in welchen Anwendungsfeldern der modulare Hausbau eingesetzt werden kann.



TCW
www.tcw.de

**Transfer-Centrum
GmbH & Co. KG**

Produktions-Logistik und
Technologie-Management

Leopoldstraße 145
80804 München
T +49.89.36 05 23-0
F +49.89.36 10 23-20
mail@tcw.de